

Deutsch-französische Studienreise - „Gebäudesanierung“

Veranstaltungsort: Region Lille

Zeit: Dienstag, 25.06.2019, 09:00 Uhr bis Mittwoch, 26.06.2019, 16:00 Uhr

[Link zum Anmeldeformular](#)

Ab 09:00 Uhr	Anmeldung, Empfang mit Kaffee Maison de l’habitat durable 7 bis rue Racine, 59000 Lille	
09:30 Uhr	Begrüßung	Peter Schilken/Anne Turfin, TANDEM Hervé Pignon/Eric Vidalenc, Regionaldirektor/Leiter der Energiewende- Abteilung, ADEME Hauts-de-France Sonja Leidner, Seniorexpertin Energieeffiziente Gebäude, dena
10:00 Uhr	Grußwort der Stadt Lille	Christiane Bouchart, Vizepräsidentin von der Métropole Européenne de Lille zuständig für nachhaltige Entwicklung; Gemeinderatsmitglied für Sozial- und Solidarwirtschaft und Fairen Handel Stéphane Baly, Mitglied des Stadtrats Lille zuständig für Energien, öffentliche Beleuchtung und technisches Gebäudemanagement
Akteure der lokalen Energiewende im Gebäudebereich		
10:45 Uhr	Vorstellung des Maison de l’habitat durable („Nachhaltiges Wohnhaus“) der Métropole européenne de Lille <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der angebotenen Dienstleistungen für die Gebäudesanierung - Austausch über die Funktionsweise und die Finanzierung der Struktur - Vorstellung der Sanierung des 	N. N., Vertreter*innen des Maison de l’habitat durable

	Maison de l'habitat durable Gebäudes 7 bis rue Racine, 59000 Lille	
11:00 Uhr	Besichtigung des Maison de l'habitat durable	N. N. , Vertreter*innen des Maison de l'habitat durable
12:00 Uhr Mittagspause (Buffet im Maison de l'habitat durable)		
13:00 Uhr Fahrt nach Villeneuve d'Ascq		
Erste Sanierung von Wohnhäusern nach dem Energiesprung-Prinzip		
13:30 Uhr	Präsentation Energiesprung Frankreich Präsentation Energiesprung Deutschland Erfahrungen mit Energiesprung – technischer Kontext Erfahrungen mit Energiesprung – sozialer Kontext Hauptsitz des Vilogia Unternehmens, 74 Rue Jean Jaurès; 59664 Villeneuve d'Ascq	Sébastien Delpont/Estelle Derosne* , Stellvertretender Geschäftsführer/ Projektleiterin Bereitstellung des Energiesprung Frankreich Programms, Greenflex N. N. , dena Fabien Lasserre , Leiter der R&D-Abteilung, Vilogia Agnieszka Bogucka , Projektleiterin Innovation, Vilogia
15:00 Uhr	Fahrt nach Hem	
15:30 Uhr	Besichtigung eines mit dem Energiesprung-Ansatz sanierten Wohngebäudekomplexes 46, rue Védrières, 59510 Hem	
Innovative Stadtteil- und Gebäudesanierung		
16:30 Uhr	Fahrt zur Katholischen Universität von Lille	
17:00 Uhr	Besuch der sanierten katholischen Universität von Lille, „einem Labor, das die Wende lebt“ Université Catholique de Lille, 60 Boulevard Vauban, 59000 Lille	Yohann Rogez , Operativer Leiter des Live TREE-Programms, Katholische Universität Lille Stéphane Lauridant , Manager für Energie und Gebäudeperformance, Katholische Universität Lille
18:30 Uhr	Fahrt zum Hotel	

~19:30 Uhr	Apéritif und gemeinsames Abendessen	
22/23 Uhr	Ende Tag 1	

Mittwoch, 26.06.2019

08:30 Uhr	Abfahrt am Hotel und Fahrt nach EuraTechnologies	
09:00 Uhr	Besuch von Urbawood Besichtigung eines innovativen Dienstleistungsgebäudes EuraTechnologies, 165 Avenue de Bretagne, 59000 Lille / 29 Rue Hegel, 59000 Lille	Anthony Ponthieux , Leiter Programme und Innovation Gebäude, Nacarat (Gruppe Rabot Dutilleul) Stéphane Baly , Mitglied des Stadtrats Lille zuständig für Energien, öffentliche Beleuchtung und technisches Gebäudemanagement
10:00 Uhr	Fahrt nach Lys-lez-Lannoy	
Innovativ Bauen mit Holz		
10:30 Uhr	Création Bois Construction Besuch eines innovativen Holzbauunternehmens, Gespräch mit der Unternehmensleitung 1 Rue Jules Guesde, 59390 Lannoy	Frédérique Seels , Geschäftsführerin, Création Bois Construction
12:00 Uhr Mittagspause (Standort festlegen)		
13:15 Uhr	Fahrt nach Roubaix-Wattrelos	
13:30 Uhr	La Lainière – EcoQuartier (tbc) 149 rue d'Oran, 59100 Roubaix	Émilie Durigneux* , Koordinatorin des Projekthauses Lainière, SEM Ville Renouvelée
Ausklang		
15.00 Uhr	Feedbackrunde und Evaluation Bei Kaffee und Kuchen im Projekthaus Lainière (tbc)	Team von Tandem und der Energieplattform

15.30 Uhr	Ende Tag 2 und Fahrt zum Lille Europe Bahnhof	
-----------	--	--

* Unter *Vorbehalt*, Anfrage wird bearbeitet

Praktische Informationen

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt **online**:

bit.ly/D-FR-Studienreise

Unterkunft

24. Juni

Sofern Sie als Ankunft den 24. Juni auf dem Anmeldeformular angeben reservieren wir Ihnen auf Wunsch auch eine Übernachtung im Holiday Inn, dem Hotel, in dem die Gruppe untergebracht ist. Die Kosten für diese Übernachtung in Höhe von 150 € (mit Frühstück) sind von Ihnen zu tragen. Wir stellen Ihnen den Betrag zusammen mit der Teilnahmegebühr in Rechnung.

25. Juni

Hotelzimmer mit Frühstück werden von TANDEM übernommen. Wir haben 25 Zimmer vorbestellt, und zwar im:

Holiday Inn Express

75 Bis Rue Léon Gambetta, 59000 Lille,

Im Stadtzentrum von Lille gelegen, Métro/Bushaltestelle « République » (Linie 1 und 2)

<https://www.ihg.com/holidayinnexpress/hotels/de/de/lille/lilcc/hoteldetail?qDest=75>

Transport

Unsere Studienreise startet am Maison de l'Habitat Durable, am Dienstag 25. Juni (9:00 Uhr).

Bitte organisieren Sie selbst Ihre An- und Abreise nach Lille. Die Kosten für die An- und Abreise tragen Sie bitte selbst. Während unserer gemeinsamen Studienfahrt sind wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln und einem eigenen Bus unterwegs.

Kostenbeitrag und -übernahme

Die Kosten für die Organisation und Transport während der beiden Tage sowie Verpflegung und Unterkunft (Hotel 25. Juni) werden von TANDEM getragen. Wir bitten alle Teilnehmer*innen um einen Selbstkostenbeitrag von 150 €, der nach Anmeldung erhoben wird.

Ab dem 3. Juni 2019 (12.00 Uhr) ist Ihre Anmeldung verbindlich und im Falle eines Reiserücktrittes können wir den Selbstkostenbeitrag nicht mehr rückerstatten.

An- und Abreise nach Lille erfolgt auf eigene Rechnung.

Übersetzung

Wir arbeiten mit Simultanübersetzung während der gesamten Veranstaltung.

Zusatzinformationen zu den Reisezielen

Lille - Maison de l'Habitat Durable („Nachhaltiges Wohnhaus“)

Das Haus des nachhaltigen Bauens in Lille wurde im Jahre 2013 eröffnet und wird von der Stadt Lille sowie der Metropolregion betrieben. Dabei fungiert es als zentrale Anlaufstelle für die Bewohner*innen beider Gebiete. Spezialist*innen der Architektur, der Gebäudetechnik, der Finanzierung und des Rechts stehen hier an einem gemeinsamen Ort zur Verfügung, um zum Thema des nachhaltigen Bauens und Sanierens zu informieren und beraten.

Hem - Sanierter Wohngebäudekomplex (Energiesprung-Ansatz)

Die Sanierungsstrategie nach dem Ansatz „Energiesprung“ wurde in den Niederlanden entwickelt und wird dort seit 2012 umgesetzt. Die Spezifikationen von Energiesprung sind anspruchsvoll: Zügige Arbeit auf der Baustelle - wenige Wochen für ein Mehrfamilienhaus, dank der Verwendung von vorgefertigten Elementen, eine langjährige Garantie von Null Energieverbrauch, Finanzierung durch Einsparungen über 30 Jahre und schließlich ein attraktiver Wohnraum, der den Erwartungen der Bewohner entspricht. In Hem wurde das erste EnergieSprong-Projekt in Frankreich umgesetzt: Insgesamt 10 Häuser wurden 2018 mit dieser innovativen Methode renoviert.

Katholische Universität Lille

Die Katholische Universität Lille bezeichnet sich als ein „lebendiges Labor der Energiewende und des gesellschaftlichen Übergangs“. Sie verankert sich im lokalen Ansatz „LIVE TREE“¹ sowie in der regionalen Strategie der dritten industriellen Revolution. Ein Teil des Komplexes wurde von 2016 bis 2018 energetisch saniert und verfügt nun unter anderem über Solaranlagen, die mehr Strom erzeugen als vor Ort gebraucht wird. Der Umbauprozess zeichnet sich auch dadurch aus, dass vorab die Bedürfnisse der Nutzer*innen abgefragt wurden.

Roubaix-Wattrelos - La Lainière („die Wollfabrik“)

Diese Industriebrache im Norden Lilles -ehemals eines der bedeutendsten Standorte der Textilindustrie- wandelt sich seit mehreren Jahren zu einem Ökoquartier. Der industriellen Geschichte des Ortes nimmt man sich hier ebenso an wie den aktuellen Umweltherausforderungen. Ab 2025 soll La Lainière als moderner Wohn- und Arbeitsort dienen. Das Projekthaus gilt als ein Pioniergebäude und ist das erste Haus Frankreichs, das gemäß des „Cradle to Cradle“ Ansatzes gebaut wurde.

Lys-lez-Lannoy - Unternehmen Création Bois Construction („Kreation Holzbau“)

Das Unternehmen Création Bois besteht seit 1981 und gilt als führendes Unternehmen für die Planung und den Bau von Holzbauten. Création Bois beschäftigt mehr als 50 Arbeitnehmer*innen und verfügt über ein landesweit anerkanntes Know-How für vielfältige Lösungen im Bereich Neubau und Sanierung. Dabei erlebt das Unternehmen seit mehreren Jahren ein starkes Wachstum und ist auch auf Großbaustellen wie dem „Urbawood“ (siehe unten) involviert.

Lille - Urbawood

Das Urbawood Gebäude befindet sich im Viertel EuraTechnologies, dem regionalen Exzellenzcluster der Informations- und Kommunikationstechnologien. Es wurde von zwei regionalen Unternehmen (Création Bois und Gérim) geplant und auf einer Fläche von 2500 m²- ausschließlich in Holzbauweise gebaut - und zwar in einer Rekordzeit von drei Monaten. Im Gebäude befindet sich eine technische Hochschule, die auch eine Musterwohnung für technologische Vorrichtungen des Hauses der Zukunft beherbergt.

1 Das Viertel „Lille Vauban Esquermes im Energie-, Umwelt- und Wirtschaftswandel“

Kontakt

Für deutsche Teilnehmer*innen:

TANDEM Team

Anne Turfin

[a.turfin\[at\]klimabuendnis.org](mailto:a.turfin@klimabuendnis.org)

Tel 069-717139-38

Deutsch-Französische Energieplattform

Sonja Leidner

[leidner\[at\]dena.de](mailto:leidner@dena.de)

Tel.: 030-66777-639

Veranstalter:



Mit finanzieller Unterstützung durch:

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

